

Räume und Arbeitsplätze  
bequem buchen und verwalten

## Dienstleistungszentrum Personal Schleswig-Holstein führt dReservierung ein

New Work ist auch für die öffentliche Verwaltung Schleswig-Holstein ein zunehmend wichtiges Thema. In den Landesbehörden beschäftigt man sich intensiv mit neuen Arbeitsmodellen und Arten der Zusammenarbeit. Das Dienstleistungszentrum Personal Schleswig-Holstein (DLZP) ist da keine Ausnahme: Die zentrale Behörde des Landes für ressortübergreifende Personalmanagementaufgaben hat als Pilotanwender dReservierung eingeführt.

Die Landesbehörden Schleswig-Holsteins stehen vor der Herausforderung, ihre Arbeitsfläche sinnvoll und effizient zu nutzen – insbesondere in Kombination mit **mobilen und flexiblen Arbeitsmodellen**. Es bedarf intelligenter **Raumnutzungskonzepte**, um teure Arbeitsplatzkapazität zu reduzieren, gleichzeitig aber den Mitarbeiter\*innen **flexible und moderne Arbeitsbedingungen** zu bieten. Die Ziele des Landes sind ehrgeizig:

### Ziele

- **Büroräume** in der Landesverwaltung bis 2035 um **20 Prozent reduzieren**
- **Neue Arbeitsmodelle ermöglichen**, z.B. Desk-sharing, Open Workspaces und Pool-Büros
- **Digitale Souveränität stärken** durch vermehrten Einsatz freier Software

Bislang wurden Ressourcen überwiegend in Outlook gebucht. Für deren Verwaltung existierten sogar Listen, die händisch geführt wurden. Diesen Zustand will und muss man in Schleswig-Holstein zügig ändern. Eine **einheitliche Buchungsplattform, einfach und intuitiv zu bedienen**, ist das Ziel. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf freier Software, denn Schleswig-Holstein verfolgt eine **konsequente Open-Source-Strategie zur Stärkung der digitalen Souveränität**.

**dReservierung von Dataport erfüllt viele Anforderungen des DLZP.** Ergänzende Anforderungen aus der Pilotierung werden von Dataport aktuell auf ihre Umsetzbarkeit geprüft. Innerhalb kurzer Zeit nach Beauftragung konnte das Onboarding abgeschlossen und das Verfahren von den Mitarbeiter\*innen genutzt werden.

Eine **Arbeitsplatzbuchung ist seitdem schnell erledigt**. Entweder über die **Webseite** oder über die **Smartphone-App** (verfügbar für Android und iOS) greifen die Kolleg\*innen auf das Buchungssystem per Single Sign-on zu, setzen die gewünschten Filter und nehmen ihre Reservierungen vor.

Die **Online-Buchungen gehen nun wesentlich einfacher** von der Hand als in Outlook. dReservierung ist **nutzerfreundlich, selbsterklärend und transparent**. Man sieht sofort, welche Ressource verfügbar ist.

Als Admin können Ressourcen zudem **schnell und unkompliziert angelegt und angepasst** werden. Das war vorher nicht der Fall.

**Torsten Hanke**  
Teamleiter der IT-Leitstelle  
des DLZP

## Guter Support erleichtert die Einführung

Sowohl Nutzer\*innen als auch Administrator\*innen zeigten sich **sehr zufrieden mit dem Einführungsprozess**. Dieser wurde von Dataport eng begleitet. So konnten typische Hemmschwellen in Software-Einführungsprojekten deutlich minimiert werden.

Mithilfe der **Supportmaterialien** machten sich die Mitarbeiter\*innen schnell und gut mit dReservierung vertraut.

## Das Roll-out geht weiter

Mittlerweile nutzen bereits **zehn weitere Landesbehörden** in Schleswig-Holstein dReservierung.

Die **nutzerfreundliche Oberfläche** ist ein Zugewinn. Wenn man bei der Einrichtung so gut unterstützt wird, dann ist alles halb so wild und läuft am Ende rund.

**Torsten Hanke**  
Teamleiter der IT-Leitstelle  
des DLZP

### Dataport AÖR

Altenholzer Str. 10 – 14  
24161 Altenholz  
☎ [0431] 32 95-0

### #Vertrieb

☎ [040] 428 46-2881  
✉ vertrieb@dataport.de

### #Produktmanagement

☎ [0431] 32 95-8856  
✉ dreservierung@dataport.de